

Langen, am 08.06.2022

**Niederschrift der 20. öffentlichen Gemeindevertretungssitzung vom  
Dienstag, dem 07.06.2022, im Sitzungszimmer des Gemeindehauses.**

**Anwesende:**

Gemeindevertreter:

Bgm. Josef Kirchmann als Vorsitzender, Vize-Bgm. Peter Steurer, GR Adolf Giselbrecht, GV Richard Sutter, GV Dr. Thomas Baldauf, GV Cornelius Fink, GV Martin Österle, GV Simone Vrabl, GV Hildegard Schmelzenbach, GV Filipe Studer, GV Martin Kirchmann, GV Joachim Ambrosig

Ersatz:

GV Mag. Markus Eder

Entschuldigt:

GR Elisabeth Vollweiter, GV Markus Flatz, GV Dr. Jakob Halder

**TAGESORDNUNG:**

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden.
2. Genehmigung der Niederschrift über die 19. GV-Sitzung vom 09.05.2022.
3. Beschlussfassung über die Weiterführung des Biomasseheizwerks.
4. Beschlussfassung über diverse Auftragsvergaben für den Kindergarten.
5. Beschlussfassung über den Prüfbericht des Rechnungshofes hinsichtlich der Bauhofprüfung.
6. Beschlussfassung über den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes:
  - a) Zl. In031.2-1/2022-3: Umwidmung einer Teilfläche aus Gst.-Nr. 1261/1 in der Parzelle Hirschbergsau von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Baufläche/Mischgebiet BM<sup>F-FL</sup> und sowie einer Teilfläche aus Gst.-Nr. 1262 von FL in Baufläche/Mischgebiet BM sowie die Zufahrt in Verkehrsfläche/Straße VS (Antragsteller: Dietmar Feßler).
7. Beschlussfassung des Entwurfs zur Verordnung des Mindestmaßes der baulichen Nutzung für ein Teilstück des Gst.-Nr. 1261/1 in Hirschbergsau.
8. Beschlussfassung über den Kaufpreis für den Grunderwerb der Dusch- und Umkleieräumlichkeiten für den Multifunktionsaal im Abt Pfanner-Haus.
9. Beschlussfassung über die Schlussabrechnung Bauaufwendungen für die Erschließung des Neubaus Abt Pfanner-Haus.
10. Beschlussfassung über die Rückzahlung des Baukostenzuschusses für das Abt Pfanner-Haus.

11. Beschlussfassung über die Anschaffung eines Pritschen-Fahrzeuges für den Bauhof.
12. Beratung über die weiteren Schritte für den Umbau des Gemeindehauses.
13. Berichte und Informationen.
14. Bürgeranfragen und Allfälliges.

### **ERLEDIGUNG DER TAGESORDNUNG:**

#### **1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende Bgm. Josef Kirchmann eröffnet um 19:00 Uhr die 20. öffentliche Gemeindevertretungssitzung, begrüßt alle Anwesenden, gibt die Entschuldigungen bekannt und stellt die ordnungsgemäße Einladung der GemeindevertreterInnen und die Beschlussfähigkeit fest. Er stellt den Antrag zur Aufnahme eines Dringlichkeitsbeschlusspunktes: „Beschlussfassung über den Tarif für die Nachmittagsbetreuung von Volksschülern am Donnerstag im Schuljahr 2022/2023“. Einstimmige Genehmigung.

#### **2. Genehmigung der Niederschrift über die 19. GV-Sitzung vom 09.05.2022.**

Die Niederschrift der 19. Gemeindevertretungssitzung vom 09.05.2022 ist der Gemeindevertretung mit der Einladung zugestellt worden und wird einstimmig genehmigt.

#### **3. Beschlussfassung über die Weiterführung des Biomasseheizwerks.**

Zu diesem Tagesordnungspunkt werden die Vertreter der Illwerke VK, Thomas Hammerer und Dietmar Amtmann, begrüßt. Anhand einer Präsentation wird das Konzept für die Beteiligung der Illwerke VKW am Biomasseheizwerk vorgestellt. Die Details zum Contracting (wie z.B. Wärmepreise, Schnittstellen, Lieferverträge, Konzept des Umbaus, etc.) werden im Detail sehr kontrovers diskutiert. Die Weiterbearbeitung erfolgt in der Arbeitsgruppe „Biomasseheizwerk“. Die Beschlussfassung wird auf die nächste GV-Sitzung vertagt.

#### **4. Beschlussfassung über diverse Auftragsvergaben für den Kindergarten.**

Präsentation der Gewerke durch Bauleiter Martin Österle, Fa. eMzwo.

Trockenbau: Auftragsvergabe an Fa. Trimm zum Angebotspreis von € 2.254,-.

Tischlerarbeiten (Türen, Garderobe): Drei Angebote der Langener Firmen Tischlerei Haller, Tischlerei Fink und Holzraich liegen vor. Holzraich hat nur die

Garderobe angeboten. Billigstbieter ist die Fa. Haller zum Angebotspreis von € 18.518,-. Einstimmiger Beschluss für die Vergabe an die Tischlerei Haller.

Installationen: Die Angebote der Firmen Langer Installationen und Wolf Installationen liegen vor. Auftragsvergabe an den Billigstbieter die Fa. Wolf zum Angebotspreis von € 23.409,14. Einstimmiger Beschluss.

Fenster: 12 Firmen angeschrieben. Drei Angebote liegen vor. Auftragsvergabe an den Billigstbieter die Fa. Hagspiel, Doren zum Preis von € 21.814,-. Einstimmiger Beschluss.

## **5. Beschlussfassung über den Prüfbericht des Rechnungshofes hinsichtlich der Bauhofprüfung.**

Der Prüfbericht ist der Gemeindevertretung per Email zugestellt worden. Der Vorsitzende beantwortet die offenen Fragen. Dieser Bericht beinhaltet Verbesserungspotential, welches umzusetzen ist. Diese Details werden besprochen. In einem Jahr werden die Auflagen vom Rechnungshof evaluiert. Nach weiteren fünf Jahren wird vom Rechnungshof begutachtet, ob die Verbesserungsvorschläge im Alltag umgesetzt wurden. Der Vorsitzende erkundigt sich, ob noch Fragen offen geblieben sind. Da dies nicht der Fall ist, stellt der Vorsitzende den Antrag für die Zustimmung zum vorliegenden Rechnungshof-Prüfberichtes „Bauhof“. Dieser Beschluss wird einstimmig gefasst.

## **6. Beschlussfassung über den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes:**

**ZI. In031.2-1/2022-3: Umwidmung einer Teilfläche aus Gst.-Nr. 1261/1 in der Parzelle Hirschbergsau von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Baufläche /Mischgebiet BM<sup>F-FL</sup> und sowie einer Teilfläche aus Gst.-Nr. 1262 von FL in Baufläche/Mischgebiet BM sowie die Zufahrt in Verkehrsfläche/Straße VS (Antragsteller: Dietmar Feßler).**

Der Beschluss vom 09.05.2022 wird aufgrund eines Fehlers in der Plandarstellung aufgehoben. Der Antragsteller ermöglicht dem parzellenansässigen Kaufwerber Matthias Kaufmann die Schaffung eines Bauplatzes für die Errichtung eines Einfamilienhauses. Beantragt wird die Umwidmung einer Teilfläche im Ausmaß von 721 m<sup>2</sup> aus Gst.-Nr. 1261/1. Diese entspricht dem Grundteilungsentwurf von Ender Vermessung ZT GmbH, GZ: 4795-22. Amtswegig wird zudem die Bereinigung des Flächenwidmungsplanes im Bereich des Gst.-Nr. 1262 eingeleitet. Die Restfläche soll in Baufläche/Mischgebiet BM gewidmet werden. Weiters soll die Zufahrt zum neuen Baugrundstück über die Grundstücke Nr. .73 und .74, 1262 und 1261/1 in Verkehrsfläche/Straße VS gewidmet werden. Mit der Abt. Raumplanung des Landes Vorarlberg, Sachverständige Catherine Sark, sowie der Fa. LandRise, DI Maria-Anna Schneider-Moosbrugger (Erstellerin des Räumlichen Entwicklungsplanes für die Gemeinde Langen) wurden Vorgespräche geführt. Im Zielplan des „REP Langen“ wird im antragsgegenständlichen Bereich der Siedlungsrand offen gehalten. Nachdem der Kaufwerber aus Hirschbergsau stammt und die Erschließung der Parzelle über die bereits bestehende Zufahrtsstraße vom benachbarten Elternhaus aus möglich ist und auch die künftige Widmung/Bebauung in den Siedlungsverband integriert ist, bestehen aus raumplanerischer Sicht keine Bedenken. Die Gemeinde Langen bekennt sich zum Erhalt der Parzelle Hirschbergsau. Eine Sicherung als lebendige und lebenswerte Weilersiedlung gelingt mit einer Durchmischung in der Altersstruktur der Bewohner. Auf Antrag des Vorsitzenden wird der Entwurf für die Umwidmung von Teilflächen der Gst.-Nr. 1261/1, 1262, .73 und .74 von FL und BM in BM<sup>F-FL</sup>, BM und VS einstimmig gefasst.

**7. Beschlussfassung des Entwurfs zur Verordnung des Mindestmaßes der baulichen Nutzung für ein Teilstück des Gst.-Nr. 1261/1 in Hirschbergsau.**

Auf dem Teilstück des Grundstücks Nr. 1261/1 (Baugrundstück für Mathias Kaufmann) soll ein Einfamilienwohnhaus mit Garage errichtet werden. Das Mindestmaß der baulichen Nutzung wird mit 30 festgesetzt. Der Entwurf der Verordnung wird einstimmig gefasst.

**8. Beschlussfassung über den Kaufpreis für den Grunderwerb der Dusch- und Umkleieräumlichkeiten für den Multifunktionssaal im Abt Pfanner-Haus.**

Der Grundankauf sowie die anteiligen Kosten für die Dusch- und Umkleieräumlichkeiten sowie den Multifunktionssaal (Rohbaukosten), die Tiefgaragenplätze TG05 bis TG10 sowie anteiliger Grund entsprechend den Miteigentumsanteilen von der Stiftung Abt Pfanner-Haus wird zum Gesamtpreis von € 344.451,56 zzgl. Mehrwertsteuer angekauft. Einstimmiger Beschluss für den Grundankauf.

**9. Beschlussfassung über die Schlussabrechnung Bauaufwendungen für die Erschließung des Neubaus Abt Pfanner-Haus.**

Die Schlussabrechnung wurde auf Basis des Verrechnungsschlüssels, welcher am 06.07.2020 von der Gemeindevertretung beschlossen wurde, erstellt. Hans Kogler erläutert die Abrechnung für die Straßenzufahrt und Parkplätze, Provisorium und Zufahrt zur Tiefgarage, Regenwasser- und Schmutzwasserkanal für das Abt Pfanner-Haus und die Leistungen für den Gebäudeum- und neubau. Dies ergibt eine Gesamtsumme von € 280.382,- zzgl. Mehrwertsteuer. Die Schlussabrechnung wird einstimmig beschlossen und der Stiftung Abt Pfanner-Haus in Rechnung gestellt.

**10. Beschlussfassung über die Rückzahlung des Baukostenzuschusses für das Abt Pfanner-Haus.**

Der Baukostenzuschuss in der Höhe von € 300.000,--, welcher der Stiftung Abt Pfanner-Haus zum Baustart zinsfrei zur Verfügung gestellt wurde, muss refundiert werden. Einstimmiger Beschluss.

**11. Beschlussfassung über die Anschaffung eines Pritschen-Fahrzeuges für den Bauhof.**

Sämtliche Langener KFZ-Betriebe und ausgewählte Betriebe der Nachbargemeinden wurden über die Anfrage informiert.

Bestbieter ist die Fa. Markus Fink, Krumbach, welche ein Pritschen-Fahrzeug anbietet, welches den ausgeschriebenen Kaufkriterien entspricht.

Der Transporter Doka-Pritsche TDI 4Motion ist einjährig (4/2021), hat ca. 25.000 km und kostet € 38.000,- inkl. Steuern. Weiters wird von der Fa. Fink eine Unterbodenversiegelung inkludiert angeboten.

Angenehme Zusatzausstattung: Beheizte Spiegel, einen Bügel hinter dem Fahrerhaus, uvm.

Einstimmiger Beschluss für die Anschaffung des Fahrzeuges bei der Fa. Fink, Krumbach, zum Angebotspreis von brutto € 38.000,-.

## **12. Beschlussfassung über den Tarif für die Nachmittagsbetreuung von Volksschülern am Donnerstag im Schuljahr 2022/2023.**

Die Kosten für die Mittagsbetreuung inkl. Essen wurde in der Gebührensitzung Anfang des Jahres mit € 30,-/Monat festgesetzt. Der Tarif für die Nachmittagsbetreuung am Donnerstag von 13:30 bis 16:00 Uhr, welche ab dem kommenden Schuljahr angeboten wird, wurde jedoch noch nicht festgesetzt. Der Vorschlag lautet € 25,-/Monat. Die Mindestanzahl an Kinder für das Zustandekommen der Nachmittagsbetreuung am Donnerstag wird mit 5 festgesetzt. Einstimmiger Beschluss.

## **13. Beratung über die weiteren Schritte für den Umbau des Gemeindehauses.**

Die Daten des Statikers sind noch ausständig, dann wird der Architekt den Entwurf finalisieren, um eine Kostenschätzung von der Fa. eMzwo erstellen zu können. Auf deren Basis wird die Ausschreibung für die Bauleitung erfolgen. Eine Lüftung welche wechselseitig für den Sitzungsraum und das Probelokal verwendet werden kann, ist in Planung. Weiters wir über die Sanierung der Fassade diskutiert.

## **14. Berichte und Informationen.**

- Verfahren am Landesverwaltungsgericht aufgrund der Berufung eines Bauwerbers.
- Steinschlagschutz Dorf-Reicharten: Die Fa. Geomac wird Mitte Juni den Beteiligten ein Konzept für den Steinschlagschutz präsentieren.
- Architekturwettbewerb der Fa. Sohm Objektbau für das Quartier Hälin. Architekt Lukas Mähr hat den Wettbewerb gewonnen. Es werden voraussichtlich zwischen 22 und 24 Wohnungen entstehen.
- Gasthaus Adler: Der Holzboden im Speisesaal muss erneut geschliffen und versiegelt werden.
- Rechnungshof: Prüfung der Tiefbauprojekte – Der Vorsitzende berichtet über den Stand der Prüfung.
- 100. Geburtstag von Flavian Haller: Die Familie organisierte eine tolle Feier zu seinem Ehrentag.
- FW Doren: Teilnahme am Einweihungsfest eines Versorgungsfahrzeuges.
- ARA Rotachtal – Mitgliederversammlung: Eine ordentliche Sitzung wurde abgehalten. Die Kläranlage läuft sehr gut. Derzeit werden die Gebläse durch die Klärwärter ausgetauscht.
- Multifunktionssaal: Mit dem Bodenlieferanten Fa. Wohnfloor wurde nach einer Lösung gesucht, wie der weiche Boden (verursacht durch Korkunterlage) auch für schwere Lasten geeignet ist. Die Fa. Wohnfloor wird nun harte Unterlagen fertigen (z.B. für das Aufstellen der beweglichen Spiegelfront). Das Tragen von Absatzschuhen wird ab sofort verboten.
- Der Bürgermeister berichtet vom Besuch der Kindergartenkinder in der Waldwoche.
- Die österreichischen Gemeindetage finden heuer Ende Juni in Wels statt.
- REP-Geländebegehung: Am 10. Juni wird die Gemeindevertretung das Gelände besichtigen.

- Kanal Hub: Es hat ein Gespräch mit dem Ingenieurbüro BHM hinsichtlich der Ausschreibung stattgefunden. Es wird gleich abgehandelt wie beim Kanalbaulos Hirschbergsau.

#### **15. Bürgeranfragen und Allfälliges.**

- Die nächsten GV-Sitzungen finden am 4. Juli und 25. Juli statt.
- GV Joachim Ambrosig lädt zur Radsternfahrt von Doren nach Dornbirn ein. Ziel ist es „Sichere Radwege“ einzufordern.
- GV Martin Kirchmann lädt im Namen der Bürgerschützen zu den Fronleichnamsfeierlichkeiten ein. Nach der Prozession findet auf dem Treff•Punkt-Vorplatz ein Frühschoppen statt, welcher durch den Musikverein Langen gestaltet wird.

Die Sitzung wird um 23:30 Uhr geschlossen.

Der Schriftführer:

Bernd Natter

Der Vorsitzende:

Bgm. Josef Kirchmann